



Presseinformation

Kering Eyewear und ZEISS Sunlens: Gemeinsam für nachhaltige Sonnenbrillengläser

VARESE, Padua/Italien, AALEN/Deutschland, 3. August 2021

Kering Eyewear und ZEISS Sunlens arbeiten seit Jahren bei Entwicklung und Vertrieb von Sonnenbrillen zusammen. 2021 ist ein wichtiger Schritt zur Reduktion der CO₂-Emissionen in der Herstellung von umweltfreundlicheren Sonnenbrillengläsern gelungen. Neu entwickelte Sonnenbrillengläser bestehen auf Basis der Masse-Balance zu einem signifikanten Anteil aus nicht-fossilem Bio-Material – ein Baustein für die nachhaltigen Fassungen von Kering Eyewear und eine valide Option für Verbraucher, die nachhaltig hergestellte Sonnenbrillen bevorzugen. Das neue Material ist für messbare Ergebnisse über die gesamte Wertschöpfungskette durch REDCert zertifiziert, ein System, das bei der Europäischen Kommission akkreditiert ist.

„Kering Eyewear und ZEISS haben jeweils Nachhaltigkeit und unternehmerische Verantwortung strategisch als Priorität verankert“, sagt Dr. Matthias Metz, President und CEO ZEISS Vision Care. „ZEISS als Stiftungsunternehmen steht seit über 130 Jahren für unternehmerische Verantwortung und dazu zählt heute natürlich auch Nachhaltigkeit. Wir streben danach, in allen eigenen Aktivitäten bis 2025 CO₂-neutral zu werden.“

Gemeinsam mit Kering Eyewear jetzt Sonnenbrillengläser einzuführen, die sich durch eine deutlich verbesserte CO₂-Bilanz auszeichnen, ist ein nächster Schritt in Richtung einer umweltfreundlicheren Produktion dieser Gläser. Dieser Schritt umfasst verschiedene Aspekte, die für nachhaltigere Produkte wichtig sind: von der Nutzung nicht-fossiler Biomaterialien bis zum Einsatz erneuerbarer Energie in der Herstellung.

Partner für Nachhaltigkeit

Die Ziele von ZEISS für mehr Nachhaltigkeit teilt Kering Eyewear, das von Beginn an dem Anliegen der Kering Group bei der Nachhaltigkeitsstrategie folgt, die auf drei Säulen ruht: „Care, Collaborate and Create“. Diese drei Werte stehen für die Vision von Kering Eyewear. Über ethische Ansprüche hinausgehend ist Nachhaltigkeit ein Treiber für Innovation und Wertschöpfung und stellt ein Grundprinzip für das gesamte Unternehmen dar.

„Kering Eyewear praktiziert Engagement für Nachhaltigkeit jeden Tag, denn dieses Anliegen ist uns außerordentlich wichtig. Seit 2017 setzen wir auf Materialien und Herstellungsprozesse, welche den ökologischen Fußabdruck mit Recycling oder biobasierten Lösungen reduzieren. Immer mit Blick auf die Zukunft fokussiert sich Kering Eyewear darauf, ein Nachhaltigkeitskonzept umzusetzen, das die Umwelt respektiert, achtsam gegenüber Menschen und kreativ-innovativ ist“, erklärt Roberto Vedovotto, President und CEO von Kering Eyewear.



Das neue Material wird schrittweise für die Kering Eyewear FW21 Sonnenbrillenkollektion für alle Marken des Portfolios eingeführt.

Verantwortungsbewusste Produktion entlang der gesamten Wertschöpfungskette

Der Fokus auf Fortschritte in der Produktion motivierte ZEISS Sunlens, dem Bereich für Entwicklung und Produktion von Plano-Sonnenbrillengläsern bei ZEISS, umweltfreundlichere Gläser zu entwickeln. Ziel ist die Reduktion von CO₂-Emissionen mittels unabhängig zertifizierter Verbesserungen innerhalb der Wertschöpfungskette.

„Unsere Aufmerksamkeit für nachhaltigere Gläser gilt zu 100 Prozent den Ressourcen, welche für die Herstellung benötigt werden und welche Ökobilanz die Sonnenbrillengläser aufweisen: vom Rohstoff bis zum fertigen Glas“, sagt Pietro Speroni, Leiter ZEISS Sunlens. „Wir wollen kein Greenwashing, sondern einen durchgängig zertifizierten Prozess, der wirklich besser für unsere Umwelt ist.“

„Kering Eyewear in ihren Nachhaltigkeitszielen zu unterstützen und die wachsende Nachfrage von Verbrauchern zu bedienen, passt zu den ZEISS Werten: über Grenzen hinausdenken, echter Partner für Kunden sein und unseren Beitrag für eine nachhaltige Zukunft leisten“, sagt Dr. Metz. „Klar, dieses Projekt ist erst einmal nur ein weiterer, einzelner Schritt zu mehr Nachhaltigkeit. Aber es demonstriert eindrücklich, wie nachhaltige Produkte entwickelt und hergestellt werden.“

Bei der Produktion klarer Lager- und Rezeptgläser setzt ZEISS Vision Care seit mehreren Jahren eine Strategie zur Verbesserung des ökologischen Fußabdrucks um. Zum Beispiel sind mittels neuer optischer Designs Halbfabrikate für die Rezeptfertigung heute bis zu 65 Prozent dünner verglichen mit konventionellen halbfertigen Brillengläsern. In den vergangenen zehn Jahren konnte ZEISS den Energie- und Wasserverbrauch relativ zum Umsatz halbieren, das Abfallaufkommen konnte ebenfalls entsprechend auf die Hälfte gesenkt werden.

Mehr über Nachhaltigkeit bei ZEISS Vision Care finden Sie unter www.zeiss.de/augenoptik-newsroom

Korrektur 17.08.2021: Im ersten Absatz ist die Bezugsgröße des Anteils von Biomaterial ist spezifiziert worden.

Pressekontakt

ZEISS Consumer Markets

Joachim Kuss
Mobil: +49 151 42112288
E-Mail: joachim.kuss@zeiss.com
www.zeiss.de/augenoptik-newsroom

Über Kering Eyewear

Kering Eyewear ist Teil der Kering Group, einem der weltweit führenden Unternehmen für Bekleidung und Accessoires, das ein Ensemble von leistungsstarken Luxus- und Sport- & Lifestyle-Marken führt.

Kering Eyewear designed, entwickelt und vertreibt Eyewear für Gucci, Bottega Veneta, Saint Laurent, Cartier, Alaïa, Altuzarra, Alexander McQueen, Stella McCartney, McQ, Boucheron, Pomellato, Brioni, Tomas Maier, Christopher Kane und Puma.



Über ZEISS

ZEISS ist ein weltweit führendes Technologieunternehmen der optischen und optoelektronischen Industrie. In den vier Sparten Semiconductor Manufacturing Technology, Industrial Quality & Research, Medical Technology und Consumer Markets erwirtschaftete die ZEISS Gruppe zuletzt einen Jahresumsatz von 6,3 Milliarden Euro (Stand: 30.9.2020).

ZEISS entwickelt, produziert und vertreibt für seine Kunden hochinnovative Lösungen für die industrielle Messtechnik und Qualitätssicherung, Mikroskopielösungen für Lebenswissenschaften und Materialforschung sowie Medizintechniklösungen für Diagnostik und Therapie in der Augenheilkunde und der Mikrochirurgie. ZEISS steht auch für die weltweit führende Lithographieoptik, die zur Herstellung von Halbleiterbauelementen von der Chipindustrie verwendet wird. ZEISS Markenprodukte wie Brillengläser, Fotoobjektive und Ferngläser sind weltweit begehrt und Trendsetter.

Mit diesem auf Wachstumfelder der Zukunft wie Digitalisierung, Gesundheit und Industrie 4.0 ausgerichteten Portfolio und einer starken Marke gestaltet ZEISS den technologischen Fortschritt mit und bringt mit seinen Lösungen die Welt der Optik und angrenzende Bereiche weiter voran. Grundlage für den Erfolg und den weiteren kontinuierlichen Ausbau der Technologie- und Marktführerschaft von ZEISS sind die nachhaltig hohen Aufwendungen für Forschung und Entwicklung. ZEISS investiert 12% seines Umsatzes in Forschungs- und Entwicklungsarbeit – diese hohen Aufwendungen haben bei ZEISS eine lange Tradition und sind gleichermaßen eine Investition in die Zukunft.

Mit über 34.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist ZEISS in fast 50 Ländern mit rund 30 Produktionsstandorten, 60 Vertriebs- und Servicestandorten sowie 27 Forschungs- und Entwicklungsstandorten weltweit aktiv. Hauptstandort des 1846 in Jena gegründeten Unternehmens ist Oberkochen, Deutschland. Alleinige Eigentümerin der Dachgesellschaft, der Carl Zeiss AG, ist die Carl-Zeiss-Stiftung, eine der größten deutschen Stiftungen zur Förderung der Wissenschaft (Stand: 31.3.2021).

Weitere Informationen unter www.zeiss.de

ZEISS Vision Care

ZEISS Vision Care ist einer der weltweit führenden Hersteller für Brillengläser und augenoptische Instrumente. Der Bereich ist Teil der Sparte Consumer Markets und entwickelt und produziert Angebote für die gesamte Wertschöpfungskette der Augenoptik, die weltweit unter der Marke ZEISS vertrieben werden.